

Verlaufsprotokoll zu der

6. Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Märkisch Linden im Jahr 2019

am 21. Oktober 2019 im Vereinshaus des SV Blau-Weiß Walsleben 1968 e.V. in Darritz-
Wahlendorf, Darritzer Straße 47

Beginn: 18:00 Uhr

Ende: 21:18 Uhr

Anwesenheit

1. Gemeindevertreter

- | | |
|--|---|
| <ul style="list-style-type: none">• Jana Schmidt• Reik Palmowske• Regina Bäker• Dieter Born | <ul style="list-style-type: none">• Günther Noack• Matthias Kusch• Roland Wisch |
|--|---|

2. Mitarbeiter/innen des Amtes Temnitz

- | | |
|---|---|
| <ul style="list-style-type: none">• Kerstin Dames• Thomas Kresse• Jenny Buschow | <ul style="list-style-type: none">• Protokollführerin: Katharina Scherowsky |
|---|---|

3. Gäste

- | | |
|--|---|
| <ul style="list-style-type: none">• Einwohner• Presse | <ul style="list-style-type: none">• Herr Lüdke und Herr Henning (Plankontor)• Helge Tost (Solar-Investment GmbH)• Peter de Vries (Solar-Investment GmbH)• Thorsten Haker (Baukonzept Neubrandenburg) |
|--|---|

Abwesenheit

Gemeindevertreter

- | | |
|--|---|
| <ul style="list-style-type: none">• Olaf Müller• Eddy Lange | <ul style="list-style-type: none">• Sven Thiede |
|--|---|

Tagesordnung

I. Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Feststellung der Tagesordnung
3. Vorstellung des Projektes „Solarpark Werder“ der Gemeinde Märkisch Linden

4.	Entscheidung gemäß § 42 Abs. 3 Satz 2 BbgKVerf über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift über den öffentlichen Teil der letzten Sitzung (24.06.2019)	
5.	Bericht des Amtsdirektors	
6.	Bericht der ehrenamtlichen Bürgermeisterin	
7.	Einwohnerfragestunde	
8.	51/2019	Auswertung der Stellungnahmen aus der frühzeitigen Öffentlichkeitsbeteiligung gemäß § 3 Abs. 1 BauGB sowie der Stellungnahmen der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 1 BauGB zur 2. Änderung des Flächennutzungsplanes der Gemeinde Märkisch Linden
9.	52/2019	Beschluss über den Entwurf und zur formellen Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 2 BauGB sowie der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 2 BauGB zur 2. Änderung des Flächennutzungsplanes der Gemeinde Märkisch Linden
10.	53/2019	Beschluss über den Vorentwurf und zur frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 1 BauGB sowie der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 1 BauGB zur 3. Änderung des Flächennutzungsplanes der Gemeinde Märkisch Linden
11.	54/2019	Beschluss über den Vorentwurf und zur frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 1 BauGB sowie der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 1 BauGB und der Nachbargemeinden zum vorhabenbezogenen Bebauungsplan Nr. 3 Gottberg „Freiflächen-Photovoltaikanlage“ der Gemeinde Märkisch Linden
12.	55/2019	Vertretung der Gemeinde Märkisch Linden in der Forstbetriebsgemeinschaft Neuruppin w.V.
13.	59/2019	Entwurf Haushaltsplan 2020 der Gemeinde Märkisch Linden
14.	Anfragen von Mitgliedern der Gemeindevertretung	
15.	Schließung der Sitzung (öffentlicher Teil)	

II. Nicht öffentlicher Teil		
16.	Eröffnung der Sitzung (nicht öffentlicher Teil)	
17.	Entscheidung gemäß § 42 Abs. 3 Satz 2 über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift über den nicht öffentlichen Teil der letzten Sitzung (24.06.2019)	
18.	Bericht des Amtsdirektors	
19.	Bericht der ehrenamtlichen Bürgermeisterin	
20.	56/2019	Ergänzung zum Beschluss 37/2019 über den städtebaulichen Vertrag zur Erschließung des Satzungsgebietes der Ergänzungssatzung „Lindensteg“ im Ortsteil Kränzlin der Gemeinde Märkisch Linden
21.	57/2019	Auftragsvergabe für den Ausbau des ländlichen Weges von Woltersdorf nach Sankt Jürgen
22.	58/2019	Auftragsvergabe für den Ausbau des ländlichen Weges von Kränzlin (Abzweig Silo) bis Schäfererei
23.	Anfragen von Mitgliedern der Gemeindevertretung	
24.	Schließung der Sitzung	

Ergebnisse

I. Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Frau Schmidt begrüßt die anwesenden Gemeindevertreter, Mitarbeiter des Amtes und die Gäste. Sie stellt fest, dass die Gemeindevertretung mit sieben stimmberechtigten Gemeindevertretern beschlussfähig ist.

2. Feststellung der Tagesordnung

Herr Noack bittet um eine Aussage zum Tagesordnungspunkt 4. Er fragt, warum die Protokolle der letzten Sitzungen nicht vorliegen. Frau Schmidt teilt dazu mit, dass die Protokollantin noch einige weitere Protokolle zu fertigen habe, daher käme es zu einer Verzögerung. Frau Scherowsky fügt hinzu, dass das Verlaufsprotokoll mehr Zeit in Anspruch nehme, daher bittet sie um Verständnis. Herr Noack habe dennoch ein Problem damit, da seines Erachtens gegen die Kommunalverfassung verstoßen werde. Denn laut § 42 Abs. 2 letzter Satz sei die Tonaufzeichnung der letzten Sitzung nach der darauf folgenden Sitzung zu löschen. Ein Vergleich mit dem letzten Protokoll wäre dann nicht mehr möglich, wenn die Protokolle erst in einer übernächsten Sitzung vorliegen.

Frau Schmidt schlägt vor, die Tonaufzeichnung erst nach Bestätigung des Protokolls zu löschen.

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Märkisch Linden beschließt, dass die Tonaufzeichnung jeder Sitzung erst nach Bestätigung des Protokolls zu löschen ist.

Abstimmungsergebnis

anwesend	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen	ausgeschlossen
7	6	0	1	0

Herr Wisch moniert, dass die Tagesordnungspunkte 3 und 4 seines Erachtens in falscher Reihenfolge niedergeschrieben seien.

Die Tagesordnung wird in vorliegender Form anerkannt.

Abstimmungsergebnis

anwesend	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen	ausgeschlossen
7	6	1	0	0

<p>3. Vorstellung des Projektes „Solarpark Werder“ der Gemeinde Märkisch Linden</p>
<p>Frau Schmidt übergibt an Herrn Tost. Herr Tost stellt sich und Herrn de Vries als Gesellschafter der Brandenburger Immobilien- und Solar-Investment GmbH und die Firma Baukonzept Neubrandenburg GmbH, die das Genehmigungsverfahren begleiten, kurz vor.</p> <p>Herr Haker der Firma Baukonzept Neubrandenburg GmbH erklärt, dass Freiflächenanlagen wie der „Solarpark Werder“ einen Bebauungsplan erfordern. Weiter sollen auf dem Gelände auch Elektroladestationen für landwirtschaftliche Fahrzeuge zur Verfügung gestellt werden.</p> <p>Herr Palmowske erkundigt sich nach der weiteren Nutzung. Herr Tost antwortet, dass eine Nutzung der Freifläche nicht gegeben sei. Die Zuwegung zu den Hallen sei jedoch grundsätzlich weiter möglich. Lademöglichkeiten wären auch für die Allgemeinheit möglich, aber aufgrund des Standortes nicht zu empfehlen.</p> <p>Herr Kusch fragt, ob das Gelände seitens der Feuerwehr zu erreichen sei. Herr Haker informiert, dass hierzu auch Abstimmungen mit dem Brandschutz erfolgen werden.</p> <p>Frau Schmidt bedankt sich für die kurze Vorstellung des Projektes.</p>
<p>4. Entscheidung gemäß § 42 Abs. 3 Satz 2 BbgKVerf über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift über den öffentlichen Teil der letzten Sitzung (24.06.2019)</p>
<p>Es gibt keine Einwendungen gegen die Niederschrift über den öffentlichen Teil der vorletzten Sitzung am 24.06.2019.</p>
<p>5. Bericht des Amtsdirektors</p>
<p>Herr Kresse informiert:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Abnahme der LED-Umstellung in Kränzlin und Werder am 22.10.2019 • Baugenehmigung für ein Einfamilienhaus in der kleinen Straße, Kränzlin liegt vor • Kränzlin, Lindensteg 5 seien die Pflasterarbeiten und die Heizungsumstellung erledigt, An den Eichen werde am 28.10.2019 folgen • Fertigstellung der Arbeiten am Wendehammer Kränzlin voraussichtlich Mitte November 2019.
<p>6. Bericht der ehrenamtlichen Bürgermeisterin</p>
<p>Frau Schmidt informiert:</p> <ul style="list-style-type: none"> • die Straßenreinigungssatzung werde überarbeitet, da nicht nur die Kommunalaufsicht einige Punkte monierte, sondern auch ein Hinweis aus der Bevölkerung einging • für den Jugendclub Werder gäbe es einen Bewerber, die Amtsverwaltung werde diesen prüfen • vorgelegte Mail von Herrn Kresse dient nur zur Information über den Mehrbelastungsausgleich und dem „Guten“ KitaGesetz <p>Weiter erkundigt sie sich, nach dem Ergebnis der Verkehrsschau vom 16.09.2019. Frau Buschow informiert, dass dazu die Klärung mit Herrn Born erfolgen werde.</p>

7.	Einwohnerfragestunde															
<p>Ein Einwohner teilt mit, dass die Dabergotzer Agrar die Tauschverträge gekündigt habe. Er bittet die Gemeinde Märkisch Linden um Klärung.</p> <p>Ein weiterer Einwohner erkundigt sich, über den Sachstand zu den Birken vor dem Vereinsheim des Sportverein Blau-Weiß Walsleben e. V. Frau Schmidt teilt mit, dass eine Klärung noch ausstehe, da noch keine geeignete Lösung gefunden werden konnte.</p> <p>Abschließend fragt ein Einwohner, wie weit die Planungen am Lindensteg seien. Frau Schmidt verweist auf den Tagesordnungspunkt 8.</p>																
8.	<p>51/2019 Auswertung der Stellungnahmen aus der frühzeitigen Öffentlichkeitsbeteiligung gemäß § 3 Abs. 1 BauGB sowie der Stellungnahmen der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 1 BauGB zur 2. Änderung des Flächennutzungsplanes der Gemeinde Märkisch Linden</p>															
<p>Herr Henning erläutert den Sachverhalt zum allgemeinen Verständnis. Es ergäben sich nach Abwägung nur geringfügige Änderungen, die Beschlussfassung sei daher zu empfehlen.</p> <p>Beschluss: Die Gemeindevertretung der Gemeinde Märkisch Linden wägt die von der Öffentlichkeit, den Behörden und sonstigen Trägern öffentlicher Belange sowie den Nachbargemeinden vorgebrachten Anregungen zur frühzeitigen Beteiligung gemäß § 3 Abs. 1 und § 4 Abs. 1 BauGB zur 2. Änderung des Flächennutzungsplanes der Gemeinde Märkisch Linden entsprechend der vorliegenden Abwägungsvorlage (Stand Juli 2019, 38 Seiten) gemäß § 1 Abs. 7 BauGB gegeneinander und untereinander gerecht ab.</p> <table border="1" data-bbox="217 1227 1433 1384"> <thead> <tr> <th colspan="5">Abstimmungsergebnis</th> </tr> <tr> <th>anwesend</th> <th>Ja-Stimmen</th> <th>Nein-Stimmen</th> <th>Enthaltungen</th> <th>ausgeschlossen</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>7</td> <td>7</td> <td>0</td> <td>0</td> <td>0</td> </tr> </tbody> </table>		Abstimmungsergebnis					anwesend	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen	ausgeschlossen	7	7	0	0	0
Abstimmungsergebnis																
anwesend	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen	ausgeschlossen												
7	7	0	0	0												
9.	<p>52/2019 Beschluss über den Entwurf und zur formellen Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 2 BauGB sowie der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 2 BauGB zur 2. Änderung des Flächennutzungsplanes der Gemeinde Märkisch Linden</p>															

Herr Henning erläutert den Sachverhalt zum allgemeinen Verständnis.

Herr Wisch erkundigt sich, nach Bedeutung der roten Flächen. Dies seien Bodendenkmäler, informiert Herr Henning. Herr Wisch teilt weiter mit, dass sich die Dörfer weiter entwickeln sollen, aber Gottberg sei hier nicht zu finden. Herr Henning informiert, dass Märkisch Linden nur eine geringe Entwicklungsoption habe und die Wohnbauflächen seien hier ausgeschöpft.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Märkisch Linden beschließt den Entwurf der 2. Änderung des Flächennutzungsplanes Märkisch Linden (Stand Juli 2019), billigt die dazugehörige Begründung mit Umweltbericht und bestimmt die Unterlagen zur formellen Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 2 BauGB sowie der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 2 BauGB zu verwenden. Auf Grundlage von § 4 a Abs. 4 BauGB sind die Unterlagen ergänzend für die Dauer der öffentlichen Auslegung auf der Internetseite des Amtes Temnitz einzustellen. Die Amtsverwaltung wird beauftragt die öffentliche Auslage und die Information über die zusätzliche Einstellung auf der Internetseite des Amtes Temnitz im Amtsblatt für das Amt Temnitz und die amtsangehörigen Gemeinden ortsüblich bekannt zu machen.

Abstimmungsergebnis				
anwesend	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen	ausgeschlossen
7	4	1	2	0

10.	53/2019	Beschluss über den Vorentwurf und zur frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 1 BauGB sowie der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 1 BauGB zur 3. Änderung des Flächennutzungsplanes der Gemeinde Märkisch Linden
-----	---------	---

Herr Lüdke erläutert den Sachverhalt zum allgemeinen Verständnis.

Herr Kusch fragt, was die Eingrünung des Zaunes bedeuten solle. Herr Lüdke informiert dazu, dass der Zaun mit einer dauerhaften Bepflanzung versehen werde und die Solarflächen weniger spiegeln als früher, so dass keine Beeinträchtigung der Nachbarn gegeben sei. Weiter erkundigt sich Herr Kusch nach dem Brandschutz. Herr Lüdke teilt mit, dass dies über ein Brandschutzkonzept mit den Fachämtern des Landkreises OPR abzuklären sei.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Märkisch Linden beschließt den Vorentwurf der 3. Änderung des Flächennutzungsplanes Märkisch Linden (Stand September 2019), billigt die dazugehörige Begründung mit Umweltbericht und bestimmt die Unterlagen zur frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 1 BauGB sowie der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 1 BauGB und der Nachbargemeinden zu verwenden. Auf Grundlage von § 4 a Abs. 4 BauGB sind die Unterlagen ergänzend für die Dauer der öffentlichen Auslegung auf der Internetseite des Amtes Temnitz einzustellen. Die Amtsverwaltung wird beauftragt die öffentliche Auslage und die Information über die zusätzliche Einstellung auf der Internetseite des Amtes Temnitz im Amtsblatt für das Amt Temnitz und die amtsangehörigen Gemeinden ortsüblich bekannt zu machen.

Abstimmungsergebnis				
anwesend	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen	ausgeschlossen
7	5	1	1	0

11.	54/2019	Beschluss über den Vorentwurf und zur frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 1 BauGB sowie der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 1 BauGB und der Nachbargemeinden zum vorhabenbezogenen Bebauungsplan Nr. 3 Gottberg „Freiflächen-Photovoltaikanlage“ der Gemeinde Märkisch Linden
-----	---------	--

1. Beschluss:

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Märkisch Linden beschließt den Vorentwurf des Bebauungsplanes Nr. 3 Gottberg „Freiflächen-Photovoltaikanlage“ der Gemeinde Märkisch Linden (Stand September 2019), billigt die dazugehörige Begründung mit Umweltbericht und bestimmt die Unterlagen zur frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 1 BauGB sowie der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 1 BauGB und der Nachbargemeinden zu verwenden. Auf Grundlage von § 4 a Abs. 4 BauGB sind die Unterlagen ergänzend für die Dauer der öffentlichen Auslegung auf der Internetseite des Amtes Temnitz einzustellen. Die Amtsverwaltung wird beauftragt die öffentliche Auslage und die Information über die zusätzliche Einstellung auf der Internetseite des Amtes Temnitz im Amtsblatt für das Amt Temnitz und die amtsangehörigen Gemeinden ortsüblich bekannt zu machen.

Abstimmungsergebnis				
anwesend	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen	ausgeschlossen
7	5	1	1	0

2. Beschluss:

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Märkisch Linden beschließt den bisherigen Namen des Bebauungsplanes Nr. 3 Gottberg „Freiflächen-Photovoltaikanlage“ mit öffentlicher Bekanntmachung des Entwurfs- und Auslegungsbeschlusses im Amtsblatt für das Amt Temnitz und die amtsangehörigen Gemeinden zu ändern in: Bebauungsplan Gottberg Nr. 1 „Freiflächen-Photovoltaikanlage“ der Gemeinde Märkisch Linden.

Abstimmungsergebnis				
anwesend	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen	ausgeschlossen
7	7	0	0	0

12. 55/2019 Vertretung der Gemeinde Märkisch Linden in der Forstbetriebsgemeinschaft Neuruppin w.V.

Herr Wisch fragt, warum die Gemeinde Märkisch Linden auf einmal ein Stimmrecht habe. Herr Kresse teilt mit, dass dies immer bestand und durch Frau Dorn vertreten wurde.

1. Beschluss:

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Märkisch Linden beschließt einstimmig, die Wahl des ordentlichen Vertreters der Gemeinde Märkisch Linden in der Forstbetriebsgemeinschaft Neuruppin w.V. offen durchzuführen.

Abstimmungsergebnis				
anwesend	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen	ausgeschlossen
7	0	0	0	0

2. Beschluss:

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Märkisch Linden wählt Reik Palmowski zum Vertreter der Gemeinde Märkisch Linden in die Forstbetriebsgemeinschaft Neuruppin w.V.

Abstimmungsergebnis				
anwesend	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen	ausgeschlossen
7	0	0	0	0

Herr Palmowski nimmt die Wahl an.

Die Wahl zum/zur Stellvertreter/in des/der Vertreters/Vertreterin entfällt.

Abstimmungsergebnis				
anwesend	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen	ausgeschlossen
7	0	0	0	0

Die Gemeindevertretung bittet die Amtsverwaltung diesen Tagesordnungspunkt erneut auf die nächste Sitzung zu legen, um den heutigen nicht anwesenden Gemeindevertretern ebenfalls die Möglichkeit zur Übernahme der (Stell-)Vertretung einzuräumen.

13. 59/2019 Entwurf Haushaltsplan 2020 der Gemeinde Märkisch Linden

Frau Dames beginnt mit der Haushaltsdiskussion und geht in die Erläuterung der einzelnen Produkte über.

Herr Wisch schlägt vor, den Zuschuss unter Punkt 15, Seite 15 an die Orts- und Jugendwehren zu erhöhen. Herr Palmowske teilt mit, dass er sich diesem natürlich nur anschließen könne.

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Märkisch Linden beschließt, den Zuschuss für jede Ortswehr auf 1.250,00 € und für jede Jugendwehr auf 750,00 € zu erhöhen. Der Zuschuss an Vereine i.H.v. 6.000,00 € bleibt unverändert.

Abstimmungsergebnis				
anwesend	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen	ausgeschlossen
7	6	0	1	0

Herr Noack erkundigt sich, ob die Personalaufwendungen unter Punkt 11, Seite 17 unverändert bleiben. Frau Dames bestätigt dies, da sie keine anderen Erkenntnisse dazu habe. Vorsorglich sei aber im Produkt Dorfgemeinschaftshäuser Geld eingeplant worden.

Herr Noack teilt mit, dass er nicht glaubt, dass unter dem Punkt 13, Seite 19 Geld für Reparaturen eingeplant sei. Frau Buschow erklärt, dass der Termin hierzu mit dem Planer noch ausstehe. Sollten sich Mehrkosten ergeben, werde diese in den Haushalt zusätzlich eingeplant.

Herr Palmowske erkundigt sich, ob die Instandhaltungen aller Wege in der Gemeinde Märkisch Linden eingeplant seien. Frau Dames verneint dies. Frau Buschow teilt mit, dass die Arbeiten auf Seite 30 unter Punkt 13, Nr. 3 noch im Jahr 2019 erledigt werden könnten. Frau Dames erklärt, dass die Kosten aus Nr. 3 dann entfallen und auf die Nr. 1 verlegt werden könnten.

Herr Wisch erkundigt sich, ob die Kosten zu Pflegemaßnahmen am Kriegerdenkmal eingeplant seien. Frau Buschow werde den Sachverhalt klären.

Herr Kusch fragt, ob es zur Umstellung auf LED bereits ein Zeitplan gäbe. Frau Buschow verneint dies.

Frau Schmidt erkundigt sich, ob Kosten für die Erneuerung der Straße und die Wurzelkappung von Gottberg bis hin zur Brücke eingestellt wären. Frau Buschow erklärt, dass diese Kosten bereits für dieses Jahr eingeplant seien. Herr Noack fragt, ob die Arbeiten schon abgeschlossen seien. Frau Buschow werde dies prüfen.

Frau Dames erklärt, dass auf der Seite 32 unter 9 die Kosten für den Ausbau der Wege zur Schäferei und nach Sankt Jürgen berücksichtigt wären. Frau Buschow teilt mit, dass zu diesen Aufträgen am 10.10.2019 die Submission stattgefunden habe. Daraus ergäben sich Mehrkosten für den Weg zur Schäferei i.H.v. 88.000,00 € und für den Weg nach Sankt Jürgen i.H.v. 330.000,00 €. Aus diesem Grunde sei die Ausschreibung aufzuheben, da die Finanzierung nicht gesichert wäre. Die Fördermittel für den Weg zur Schäferei seien erst in 2020 veranschlagt und für den Weg nach Sankt Jürgen sei eine Verlängerung zu beantragen. Herr Wisch erkundigt sich, ob die Fördermittel den Mehrkosten angepasst werden. Frau Buschow erklärt, dass dies mit einem hohen Verwaltungsaufwand verbunden wäre.

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Märkisch Linden spricht sich für die Einstellung der Mehrkosten für den Ausbau der Wege zur Schäferei und nach Sankt Jürgen i.H.v. 418.000,00 € in den Haushalt 2020 aus.

Herr Wisch erkundigt sich, nach den Kosten für eine Kegelbahn für die Gemeinde Märkisch Linden. Weiter fragt er, wer für die Abholung der vollen Laubsäcke zuständig sei. Frau Buschow informiert, dass dies durch die AWU erfolgen werde. Hier sei durch den Ortsvorsteher ein zentraler Ablage- bzw. Abholort festzulegen. Frau Bäker und Herr Noack sei die Verfahrensweise bisher nicht bekannt gewesen. Weiter informiert Herr Wisch, dass der Laub- und Grünabfallhaufen (Gottberg, Richtung Lüchfeld) vom jetzigen Eigentümer nicht mehr geduldet sei. Möglicherweise entstehen Kosten für die Entsorgung, die in den Haushalt eingeplant werden müssten. Frau Dames werde vorerst keine Kosten einstellen, der Sachverhalt sei abzuwarten.

Herr Kusch teilt mit, dass auf Seite 40 Punkt 13 nur 2 Bänke zu je 2.000,00 € einzuplanen seien.

Die Amtsverwaltung habe ein entsprechendes Angebot für eine transportable Kegelbahn nach Abmaß der Alten einzuholen und diese Kosten in den Haushalt 2020 der Gemeinde Märkisch Linden einzuplanen.

Herr Wisch informiert, dass für die Entsorgung der Reste der insgesamt 7 Feuer der Gemeinde Kosten einzustellen seien.

Frau Schmidt informiert, dass es auf der Seite 50 unter Punkt 13 Durchlauferhitzer und nicht Warmwasserboiler heißen müsste. Weiter wären für die Ersatzbeschaffungen je DGH 300,00 € einzustellen.

Frau Dames beendet ihre Ausführungen und übergibt an Herrn Kresse. Herr Kresse erklärt, dass der Finanzhaushalt des Amtes Temnitz ein Minus aufweist. Ein Ausgleich wäre über die Abführung eines Investitionszuschusses von allen amtsangehörigen Gemeinden an das Amt Temnitz einmalig für das Jahr 2020 möglich. Die Gemeinden verfügen über einen Gesamtbankbestand von 6.666.700,00 €. In Anbetracht von Negativzinsen wäre es nur sinnvoll das Geld zu investieren. Das Amt Temnitz wächst und die Infrastruktur sei entsprechend anzuwachsen.

Herr Palmowske sei grundsätzlich für den Investitionszuschuss, aber er bemängelt den Informationsaustausch. Herr Kresse könne dies verstehen, der Amtsausschuss habe aber Vorrang. Künftig sei in der Gemeinde zu überlegen, ob es andere Möglichkeiten der Handhabung gäbe.

Herr Wisch schließt sich der Meinung von Herr Palmowske an, sofern es bei einem einmaligen Zuschuss bleibt. Frau Dames könne dies nicht versprechen.

Frau Dames erklärt, dass sich das Defizit nach Streichung von nicht notwendigen Investitionen auf 340.000,00 € belaufen werde. Ein möglicher Investitionszuschuss wäre hier nach Einwohnerzahlen zu berechnen. Nach dieser Berechnung ergäbe dies ein Investitionszuschuss von 78.100,00 € für die Gemeinde Märkisch Linden.

1. Beschluss:

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Märkisch Linden beschließt zum Ausgleich des Finanzhaushaltes 2020 des Amtes Temnitz einen Investitionszuschuss an das Amt Temnitz für das Haushaltsjahr 2020 von bis zu max. 78.100,00 € zu zahlen. Dieser Betrag ist in den Haushaltsplan für das Jahr 2020 der Gemeinde Märkisch Linden einzustellen.

Abstimmungsergebnis				
anwesend	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen	ausgeschlossen
7	7	0	0	0

2. Beschluss:

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Märkisch Linden beschließt den vorliegenden Entwurf des Haushaltes 2020 mit den Änderungen gemäß Protokoll und beauftragt die Amtsverwaltung den Haushaltsplan 2020 entsprechend aufzustellen und zur Beschlussfassung vorzulegen.

Abstimmungsergebnis				
anwesend	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen	ausgeschlossen
7	7	0	0	0

14. Anfragen von Mitgliedern der Gemeindevertretung

Herr Noack erkundigt sich, wann die Erneuerung der Straßenbeleuchtung in Werder abgeschlossen sei. Denn er musste feststellen, dass einige Lampen an Stellen abgeschaltet werden, wo jedoch eine Beleuchtung notwendig wäre. Frühs wäre es jedoch so, dass um 8:00 Uhr noch Lampen leuchten. Frau Bäker teilt die Problematik auch für Kränzlin. Frau Buschow nimmt dies zur Prüfung auf.

Herr Wisch teilt mit, dass der Unterwuchs an den Linden hinter der Feuerwehr Gottberg beseitigt werden müsste. Weiter stehe auf dem Grundstück Gawlick eine Rüstung. Hier sei durch die Gemeinde Märkisch Linden zu prüfen, ob dieses Gerüst auf Gemeindeland stünde. Frau Buschow nimmt auch dies zur Prüfung auf.

15. Schließung der Sitzung (öffentlicher Teil)

Der öffentliche Teil der Sitzung endet um 20:58 Uhr.

II. Nicht öffentlicher Teil

16. Eröffnung der Sitzung (nicht öffentlicher Teil)

Der nicht öffentliche Teil der Sitzung beginnt um 20:59 Uhr.

17.	Entscheidung gemäß § 42 Abs. 3 Satz 2 über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift über den nicht öffentlichen Teil der letzten Sitzung (24.06.2019)	
	Es gibt keine Einwendungen gegen die Niederschrift über den nicht öffentlichen Teil der letzten Sitzung am 24.06.2019.	
18.	Bericht des Amtsdirektors	
	Keine Informationen.	
19.	Bericht der ehrenamtlichen Bürgermeisterin	
	Keine Informationen.	
20.	56/2019	Ergänzung zum Beschluss 37/2019 über den städtebaulichen Vertrag zur Erschließung des Satzungsgebietes der Ergänzungssatzung „Lindensteg“ im Ortsteil Kränzlin der Gemeinde Märkisch Linden
	<p>Beschluss:</p> <p>Die Gemeindevertretung der Gemeinde Märkisch Linden beschließt, den gemäß § 11 Abs. 1 BauGB abzuschließenden städtebaulichen Vertrag zur Durchführung der Erschließungsmaßnahmen und der ökologischen Kompensationsmaßnahmen zwischen dem Vorhabenträger und der Gemeinde Märkisch Linden innerhalb des Geltungsbereiches der Ergänzungssatzung „Lindensteg“ im Ortsteil Kränzlin. Die Amtsverwaltung wird mit der Ausfertigung und Unterzeichnung des Vertrages beauftragt.</p>	
21.	57/2019	Auftragsvergabe für den Ausbau des ländlichen Weges von Woltersdorf nach Sankt Jürgen
	Aufgrund der Ausführungen unter dem Tagesordnungspunkt 13 wird dieser Tagesordnungspunkt vertagt.	
22.	58/2019	Auftragsvergabe für den Ausbau des ländlichen Weges von Kränzlin (Abzweig Silo) bis Schäferlei
	Aufgrund der Ausführungen unter dem Tagesordnungspunkt 13 wird dieser Tagesordnungspunkt vertagt.	
23.	Anfragen von Mitgliedern der Gemeindevertretung	
24.	Schließung der Sitzung	
	Die Sitzung endet um 21:18 Uhr.	

Märkisch Linden, Ortsteil Kränzlin
20.11.2019

Walsleben,
15.11.2019

Jana Schmidt,
Vorsitzende der Gemeindevertretung
der Gemeinde Märkisch Linden

Katharina Scherowsky
Protokollführer/in